

07.10.2021

Stadt pflanzt 1.000 Bäume nach

Die Stadtverwaltung Ludwigshafen hat im Februar durch den Bau- und Grundstücksausschuss ein langfristiges Konzept zur Nachpflanzung von 1.000 Stadtbäumen geordnet nach Stadtteilen beschlossen, welches nach klimatischer Dringlichkeit priorisiert ist. In der Pflanzperiode 2021/2022 pflanzt die Stadt Ludwigshafen rund 200 neue Straßenbäume in den Stadtteilen Nord/Hemshof, Mitte und Süd nach. Bei den Gehölzen handelt es sich vor allem um Ersatzpflanzungen für abgestorbene oder gefälltte Bäume. Außerdem werden wichtige Gehölzlücken aufgefüllt. Damit leistet die Verwaltung einen wichtigen Beitrag zur weiteren Verbesserung des Stadtklimas. Die Maßnahme sieht in den Folgejahren Nachpflanzungen in Mundenheim (2022), Rheingönheim (2022), West (2022), Maudach (2022), Edigheim (2023), Oppau (2023), Pfingstweide (2023), Oggersheim (2023), Friesenheim (2024), Gartenstadt (2024) und Ruchheim (2024) vor. Die Priorisierung der Stadtteile begründet sich aus ihrer jeweiligen klimatischen Belastungssituation. Bei der Auswahl der Baumarten und deren Entwicklungspflege achtet die Verwaltung darauf, dass den Anforderungen des Klimawandels Rechnung getragen wird.

Die Umsetzung der diesjährigen Ausschreibung für die Stadtteile Nord/Hemshof, Mitte und Süd erfolgt ab November. In der Abteilung Grünconsulting geht man derzeit davon aus, dass in diesem Jahr bis Dezember die Hälfte der rund 200 Bäume gepflanzt werden können. Aufgrund von Ressourcenknappheit und Klimawandel sind die benötigten Materialien und Pflanzen extrem begehrt und nicht wie bisher in großen Mengen verfügbar.

Zusätzlich werden vom Bereich Grünflächen und Friedhöfe beim WBL in der Pflanzsaison 2021/2022 weitere circa 200 Bäume in den Stadtteilen Gartenstadt, Oppau und Friesenheim sowie auf den Friedhöfen gepflanzt.